

## **7. Bewertung der Betriebsleitung**

Wie auch im 1. Quartal 2012 festzustellen war, bewegt sich der Eigenbetrieb Freizeitbad im Rahmen des beschlossenen Wirtschaftsplanes.

Aufgrund des Alters des Betriebes stehen vielfältige Reparatur- und Ausbesserungsarbeiten an, um dem Besucher nach wie vor einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen.

Wie bereits im letzten Quartal erfolgt auch jetzt der Hinweis, dass der Betrieb "in die Jahre" gekommen ist - dies wird bei anstehenden Renovierungsarbeiten deutlich.

Bestandsgefährdende Risiken sind z.Z. aus meiner Sicht nicht vorhanden.

Aufgrund der zum Teil alten, technischen Ausstattung ist man vor Überraschungen aber leider nie sicher.

Erfreulich ist, dass das Bürgerbad lt. Aussage der Geschäftsführung gut angenommen wird - dies belegen die aktuellen Besucherzahlen.

In Bezug auf die Energiekosten ist festzustellen, dass mit dem Austausch der Wärmerückgewinnungsanlage (Ende 2010) der Verbrauch an Wärme und Strom zurückgegangen ist. Monetär werden sich diese Einsparungen kaum zeigen. Ursächlich dafür sind die doch sehr deutlichen Preissteigerungen beim Bezug von Wärme und Strom. Im Vergleich der ersten Halbjahre 2011 zu 2012 erfuhr der Arbeitspreis für die Wärmelieferung eine Preissteigerung von 26,80 % - der Strombezugspreis verteuerte sich um 19,11 %.

Hückeswagen, den 17.08.2012

Betrieb Freizeitbad  
Der Betriebsleiter  
gez.:  
Jürgen Mark